SACHSEN. LAND VON WELT.

PRESSE-INFORMATION

Sachsen überrascht immer wieder neu: Kultur, Weihnachtszauber und besondere Reiseanlässe für 2026/27

Wiedereröffnete Kulturstätten, grosse Kunstausstellungen, musikalische Jubiläen, grenzüberschreitende Naturerlebnisse und traditionsreiche Weihnachtsbräuche: Sachsen bietet auch 2026 und 2027 zahlreiche Gründe für eine Reise. Zwischen Dresden, Leipzig und Chemnitz warten bekannte Höhepunkte ebenso wie überraschende Entdeckungen – von Meisterwerken der Kunstgeschichte über barocke Schlösser bis zu romantischen Adventserlebnissen.
Kunst, Kultur und Geschichte: grosse Namen, neue Perspektiven

Sachsen gehört zu den Reisezielen, an denen sich Kunst und Geschichte besonders unmittelbar erleben lassen. In Dresden öffnen nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wieder historische Räume. Der Dresdner Zwinger präsentiert sich als eines der herausragenden Bauwerke des Barocks im Herzen der sächsischen Landeshauptstadt. Zwischen Pavillons, Skulpturen von Balthasar Permoser und den Museen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden wird sächsische Hofkultur lebendig.

Auch das Residenzschloss setzt neue Akzente. Die Festetage mit Grossem Ballsaal und Propositionssaal sind wieder zugänglich. Die neue Dauerausstellung «Masken und Kronen» erzählt von Festkultur und Repräsentation des sächsischen Hofes. Zudem öffnet die Schlosskapelle wieder ihre Türen – ein bedeutender Ort der Reformationsgeschichte und des musikalischen Wirkens von Heinrich Schütz. Der Abschluss des Wiederaufbaus und der Restaurierung des Residenzschlosses ist für 2028 vorgesehen.

Zwei grosse Ausstellungen rücken Dresden 2026 zusätzlich ins internationale Rampenlicht. Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden widmen dem italienischen Renaissance- und Manierismusmaler Antonio Allegri, genannt Correggio, vom **19. September 2026 bis 10. Januar 2027** die erste grosse Retrospektive ausserhalb Italiens. Die Ausstellung **«Correggio. Berührend menschlich»** zeigt, warum der Künstler neben Leonardo, Raffael und Michelangelo zu den bedeutendsten Malern des 16. Jahrhunderts zählt. Die Gemäldegalerie Alte Meister verfügt mit vier der grössten Tafelgemälde Correggios über den weltweit umfangreichsten Bestand an Altargemälden des Künstlers.

Das Albertinum rückt ab **31. Oktober 2026 bis 22. August 2027** einen weiteren grossen Namen in den Mittelpunkt: **Auguste Rodin**. Dresden besitzt die grösste Sammlung von Werken des französischen Bildhauers in Deutschland. Rund 100 Exponate – darunter Skulpturen, Medaillen, Plaketten, Fotografien, Gemälde und Briefe – erzählen in der Ausstellung «Das grosse Drama» von künstlerischem Aufbruch, internationalen Netzwerken und der Rolle des Albertinums als Ort der Moderne.

Weihnachtsland Sachsen: Wo die Weihnachtszeit zu Hause ist
Im Winter zeigt Sachsen eine ganz andere, ebenso charakteristische Seite. Kaum eine Region in Deutschland verbindet jahrhundertealte Bräuche, Handwerkskunst, kulinarische Traditionen und stimmungsvolle Veranstaltungen so eng miteinander. Zwischen festlich beleuchteten Altstädten, historischen Marktplätzen, Burgen und Schlössern wird die Weihnachtszeit auf vielfältige Weise lebendig.

T|M|G|S Tourismus Marketing
Gesellschaft Sachsen mbH
Bautzner Straße 45–47
01099 Dresden

Telefon +49 (0)351 49170-0
Telefax +49 (0)351 4969306
www.sachsen-tourismus.de

Unternehmenskommunikation
Ines Nebelung
Telefon +49 (0)351 49170-25
nebelung.tmgs@sachsen-tour.de

Im Erzgebirge gehört die Weihnachtszeit untrennbar zur regionalen Identität. Schwibbögen, Nussknacker und Pyramiden stehen für eine bis heute lebendige Volkskunst. In Museen und Werkstätten lässt sich die Geschichte des traditionellen Kunsthandwerks entdecken. Besonders eindrucksvoll sind die Bergparaden und Bergaufzüge, die an die jahrhundertealte Bergbautradition erinnern. Sie sind ein prägendes Element der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří, die zum UNESCO-Welterbe gehört.

Die grossen Weihnachtsmärkte in **Dresden, Leipzig und Chemnitz** ziehen jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Daneben laden romantische Altstädte, historische Marktplätze, Burgen und Schlösser zu kleineren und ganz besonderen Adventserlebnissen ein.

Ausblick 2027: Rubens, Beethoven und 300 Jahre Schloss Wackerbarth
Auch 2027 setzt Sachsen auf grosse kulturelle Reiseanlässe. In Dresden steht zum **450. Geburtstag von Peter Paul Rubens** eine grosse Sonderausstellung im Mittelpunkt. Die Gemäldegalerie Alte Meister zeigt ab **29. Juni 2027** rund 100 Werke des Barockmalers in Zusammenarbeit mit dem Koninklijk Museum voor Schone Kunsten Antwerpen und der Dresdner Hochschule für Bildende Künste. Mit seinem bedeutenden Rubens-Bestand bietet Dresden den idealen Rahmen, um den Künstler und seine Wirkungsgeschichte neu zu entdecken.

Ein musikalisches Jubiläum verbindet Leipzig und Dresden: Zum **200. Todestag von Ludwig van Beethoven** widmen sich beide Städte dem Werk des Komponisten. Das Gewandhausorchester Leipzig veranstaltet vom **11. bis 23. Mai 2027** ein Beethoven-Festival. In Dresden bringt die Staatskapelle unter dem Titel «Beethoven 200» vom **14. bis 17. April sowie vom 28. April bis 1. Mai 2027** sämtliche neun Sinfonien in der Semperoper zur Aufführung.

Im Dresdner Elbland gibt es ebenfalls Grund zum Feiern: **Schloss Wackerbarth** begeht 2027 seinen 300. Geburtstag und 25 Jahre Erlebnisweingut. Das traditionsreiche Weingut vor den Toren Dresdens verbindet Wein, Architektur und Genuss und zählt zu den traditionsreichsten Sektproduzenten Deutschlands. Das Jubiläumsjahr bietet damit einen besonderen Anlass für einen genussvollen Abstecher ins Elbland.
Weitere Höhepunkte sind die **50. Dresdner Musikfestspiele** unter dem Motto «Sternstunden» vom **14. Mai bis 13. Juni 2027**, das **55. Internationale Dixieland Festival Dresden** vom **16. bis 23. Mai** sowie das **75-jährige Jubiläum des Dresdner Verkehrsmuseums**.

Damit setzt sich 2027 fort, was Sachsen bereits 2026 auszeichnet: eine aussergewöhnliche Dichte an Kulturereignissen, Jubiläen, historischen Orten und neuen Reiseanlässen. Wer Sachsen einmal besucht hat, findet immer wieder einen guten Grund, zurückzukehren.

Weitere Informationen: www.sachsen-tourismus.de Zum Presseportal: www.sachsen-tourismus.de/presse

Pressekontakt: Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Ines Nebelung, Bautzner Str. 45-47, 01099 Dresden, Tel.: +49 (0)351 49 17 0-24, Mail: nebelung.tmgs@sachsen-tour.de, Webseite: www.sachsen-tourismus.de